

## Löhne 1790 - 1792

### Johann Barthle Hör Bürgermeister

Conto	G	Kr
Waß ich Unterschribener bey der Gemeind in zerschitnen Taglenen ab verdient habe wie folget Erstlich:		
Mer bin ich in der Rothlauben geweßen den 4 February dem Galli Widmann Eine Eich zu kaufen geben ist mein Lohn		8
Mer der Gemeind zu dem Brunnen Drog im Dorf geben ein Flecklingstück 6 Schue lang und Ein Brettstück 4 ½ Schue		28
Mer wie ich das Gelt in die Brantkaße geliefert den 30ten Abril		30
Mer bei der Brifung gewesen und ist mein Lohn		15
Mer wie ich den Gemeinds Haber auf dem Hienner Buck geschnithet habe		30
Mer den 1ten May den Weg in der Bollgaß und auf dem sauren Bühel beaugenscheind haben und ist mein Lohn		15
Mer der Gemeind zu dem Brunnen Drog auf dem Kieheberg geben Ein Fleckling unt Brethstickle thut		6
Mer den 19ten May bin ich mit dem Vogt in die Rothlaube geschicket worden die abgidge Eichen zu beaugenscheinen		15
Mer den 16ten May Einen halben Dag bei dem Stein brechen geweßen und die Gust Secke beaugenscheint ist mein Lohn		15
Fiehren geweßen auf dem sauren Biehel unt ist mein Lohn		30
Mer den 26ten Brachmonat bin ich in Doneschingen bei dem gnedl. Herrn geweßen um Wein angehalten und wegen laden für die Gemeint unt ist mein Lohn		30
Den 21ten Juni den Hayweg mit dem Vogt in Augenschein genomen		15
Mer wegen dem Weg bey des Antony Segers Hauß wo man die Grunt Eben unt Steinsatz unt gekießet hat wegen viler Versaumnis ist mein Lohn		48
Mer denen Frießern Einen Graben angewißen auf dem sauren Biehel		6
Mer wie man die Gaß gegen Neitingen die Bauren verloßnet		8
Mer denen Frießern Einen Graben in Unterheltzer angewißen		6
Mer den 18ten Sebtembris bey dem Aichen verkaufen in der Rothlauben gewesen		15
Mer der Gemeints Haber aufgemacht ein Dag ist		30
Mer bey dem Eichenverkaufen geweßen in der Rothlauben		15
unt auf dem Hienner Buck unt in denen Birchen Greben abgemeßen		15
Mer wie man den Gemeints Haber abgesacket hat ist mein Lohn		30
Mer in der Bollgaß Grunt eben gemacht hat drey halbe Deg unt ist mein Lohn		45
Mer bei dem Eichen Verkaufen auf dem Hienerbuck geweßen unt die Greben in Birchen witem abgemeßen ist		30
Mer wegen dem Antony Seger zur Obrigkeit Wießen wegen Beschickung ist mein Lohn		30
Mer wegen Abhaltung deß Gerichts durch gantze Jahr		45
thuth zusamen	9	20

Gutmandingen den 26ten Christmonat 1790

Johann Bartle Hör Bürgermeister

### Johann Georg Mintzer Ochsenwirth

Conto	G	Kr
Waß von Gemeinds wegen bey ist verzehrt worden:		
Den 16ten Mertz wie man geweidet hab ich Wein hergeben 2 Maß die Maß a 24 Kr. undt Brott für 8 Kr. thut		56
Den 13ten Juni hat der Vogt, Bürgermeister undt Spritzen Meister wie man dem		

Spritzen Meister die Feur Spritze verdinget verzehrt	1	10
Den 4ten August wie der Oberambtmann von Hüffingen da geweßen von wegen dem Sendle hab ich Haber herr geben 1 Viertel undt Heu für 2 Pferde thut	1	12
Den 14ten gebt wie man den Gemeinds Haber geschniden für	1	30
Den 24ten dito haben die Fahrer verzert	3	
Den 14ten Octo. wie man die Feurspritzen gebracht ist bey mir verzehrt worden durch 5 Man	1	36
Den 15ten dito wie man den Gemeinds Haber auf gemacht Brantwein herr 1 Schoben		16
zu dem Pferch hab ich Negel hergeben 80 Stück		20
Den 28ten Nov. wie man gewidet hab ich Wein herr geben 2 Maß die Maß a 24 Kr und Brott dazu für 8 Kr thut		56
	Suma	10 56

Guthmandingen den 14ten Jener 1792

Joh. Georg Mintzer Mintzerwirth

### Schmid Joseph Ehm

Daß ich Ents Genanter der allhiesigen Gemeind für Schmid's arbeit und auch anders gemacht habe wie folgt:

	G	Kr
Erstlich 4 Klamern gemacht		8
mer 2 Vierschieth beschlagen ein Bendle und 1 Blech geb an Gemeinds Karren		15
mer 2 Negel geben mit Klemle an Gemeinds Karren		10
mer 2 Räder beschlagen an Schöster Karren	2	
mer Eißen geben auf die rädtle Namlich 34 1/1 Pfund	4	2
mer 2 Satz Engel und negel geben und 2 Klemle iber gleich gebe und gleich angeschlagen an Sprütze Hauß		30
mer die beide Fiehl außgewunde und 2große Klamer geb und 2 Klemle zu denen Rigel geben und 1 Klemle an Schell		35
mer dem Martin Ehm Ein Stein Hamer gestehlet Einen großen		24
mer Ein Achs beschlagen an Gemeinds Karren 2 grißring blindt geschw.		32
mer Ein Vierschith beschlagen 1 Blech und 1 Bendle geben		9
mer dem Ludwig Schoner Ein Stein Hamer gestehlet		18
mer habe ich mit der Spritzen nacher Aßen mieß und also bleibe den anteren Tag mein Lohn		48
weiter widerum nacher bergringen mit der Spritze		24
mer Ein lößen in Wägle geben und die Wag widerum Eingemacht		6
mer die Spritzen gesäubert 3 Mahl		45
mer 6 Deichel Zwingen geben mit wießen	1	36
mer Ein loßen geben in Wag in die hintere		9
mer 2 Pfund Schmehr geben		48
mer 21 Deichel Zwingen geben mit wießen	5	36
mer 56 Bünd Schrub geben		30
	Summa	19 43

gebe in Guothmandingen den 21ten Christmonath 1790

Joseph Ehm Schmied  
ist mit Danck bezahlt von dem Bürgermeister

### Zimmermeister Gallus Widmann

Conto

G Kr

Was ich Ents Unterschreiber für Zimmerarbeit der Gemeind dahier ihm Jahrgang 1791 gedan habe wie folgt

1te	Zu Aulfingen bei dem Her ober Jäger ein schein zu denen Deichel und Latten gehollet die selbe gehauen und verseget ihm Krüger Thall helfen hollen dar bei zu gebracht der Meister 4 ½ Tag des Tags à 30 Kr ist	2	15
	der Antoni 2 Tag des Tags à 30 Kr ist	1	--
	der Jakob 2 Tag des Tags à 30 Kr ist	1	--
	der Natzi 2 Tag des Tags à 26 Kr ist		52
2te	ein Bronen Trog auf der Lenge gehauen und gemacht in das Pfafen Thall gelegt dar bei zu gebracht der Meister 2 Tag ist	1	
	der Antoni 2 Tag à 30 Kr ist	1	
	der Jakob 2 Tag à 30 Kr ist	1	
	der Natzi 1 Tag ist 26 Kr ist		26
3te	bei der Gust Hitten Holz hauen beschlagen abinden ein Wande die Thir Latten Laisten zu gebracht der Meister 3 ½ Tag à 30 Kr ist	1	45
	der Antoni 3 ½ Tag à 30 Kr ist	1	45
	der Jakob 4 Tag à 30 Kr ist	2	
	der Natzi 4 ½ tag à 26 Kr ist	1	39
4te	die 20 Stuck Stangen zum vor machen gespalten von jedes 1em Stuck à 10 Kr ist	3	20
5te	bei denen Brucken Holz hauen und beschlagen zu der Bruck bei dem Reider Steig der Meister 2 Tag à 30 Kr ist	1	
	der Jakob 1 ½ Tag à 30 Kr ist		45
	der Natzi 1 Tag ist		26
6te	bei der Bruck oben im Dorf eine in denen breithen Lager dar zu gehauen, Holtz machen Meister 1 Tag		30
	der Antoni 1 Tag ist		30
	der Jakob 1 Tag ist		30
	der Natzi 1 Tag ist		26
7te	55 Stuck Deichel gebohret von jedem Stuck à 8 m ist	1	20
	Von denen Tolken 4 Lager auf die Brechlecher gemacht, der Meister 1 tag ist des Tags à 26 Kr ist		26
	Die Schuoller Stull renoviert 50 Latt Negel darzu gebraucht		25
	für das zwei mahlige Feir schauen ist mein Lohn		24
			Suma 32 2

Guottmandingen den 21ten Deber 1791  
obiger Conto ist mir Dankh bezahlt worden

Gallus Widmann Zimmermeister

### Tagelöhner Ambrosi Schelling

1791

G Kr

Auf Schein und Kunto

Was ich Ambrosi Schelling für unterschiedliche tåglen verdanet habe.

Den 17 März bin ich in dem Saugarten gewesen weget dem witen ist mein Lohn 10

Den 15 März bin ich in dem Geisingen gewesen wegent dem Millgässle zu machen ist mein Lohn 10

Den 21 März hab ich die Brugen gemacht in dem Gässle ist mein Lohn 10

Den 28 Aprill hab ich die Brug gemacht auf der Werd und einen halben Tag zu gebracht ist mein Lohn 10

Den 28 Brachmonat hab ich mösen wie man der Hagen hat mösen Mötzge eben mäsigg wie man der Fleisch hat mösen hollen ist mein Lohn 20

Den 15 Meien hab ich mösen vermachen auf dem Sandle und einen halben Tag zu gebracht ist mein Lohn 10

Den 15ten Mäen hab ich die Wasserleitenen auf gezogen ist mein Lohn	10
Item hab ich der Steg gemacht in Alten ist mein Lohn	5
Item hab ich die nächste Brug zwey mal geflickt ist mein Lohn	10
Item hab ich die Wasserleitenen auf gezogen in der Gass unnen ist mein Lohn	10
Item hab ich die andernsiristi Brug gemacht ist mein Lohn	10
Item hab ich die Brugen zweymal geflückt bey der Josph Hueber Gärtle ist mein Lohn	10
Item hab ich die Brug und Weg gedan auf der wert ist mein Lohn	10
Item hab ich den Gemeind Haber geseet auf dem Hünnerbuck ist mein Lohn	24
Item bin ich bei dem Augenschein gewesen auf dem Sändle ist mein Lohn	20
Item hab ich die Brugen gemacht auf dem Sauerbiel die usserste ist mein Lohn	10
Item hab ich mösen in den Saugarten weget dem Reiter Steig zu fragen wegen dem Fräzen ist mein Lohn	10
Item hab ich wiederum in den Saugarten mießen wegen dem wieden ist mein Lohn	10
Item hab ich die Brugen gemacht bey der Marx Münzers Haner Brug ist mein Lohn	15
Item hab ich die Brug gemacht bey der nächsten Stogwies ist mein Lohn	10
Item bin ich bey dem Scheer Scheufele gewesen ist mein Lohn	10
Item hab ich die Stein abgelesen in dem Hietenesben ist mein Lohn	10
Item bin ich in dem Kobenreitenen gegen dem Gnadenthal Vormittag nach mit ist mein Lohn	10
Item hab ich mösen auf Neidingen und Pforen die Anlage mösen holen ist mein Lohn	10
Item hab ich den Gemeindhaver gefasset und auf geschiedet ist mein Lohn	15
Item hab ich gewegraumet Feistprihiesle ist mein Lohn	5
Item hab ich mösen in der Krailoch wie viel Steynwägen follen Steyn ist mein Lohn	5
Item hab ich wieder unter dem Subenrein wie fühl Wägen vollen Stein möchtig tobne seyn ist mein Lohn	5
Item hab ich 24 Kreizer zu bezinen von ein Garb	24
Item hab ich müßen in die Rothlauben wie man die ertepfel aus genommen ist mein Lohn	10

---

5 38

Ambrosi Schelling und mid Dank bezalt

### **Baptist Vetter Vogt**

Conto	G	Kr
Was ich von der dahiesigen Gemeind wegen zerschiedenen Taglehnen zu beziehen habe		
als Erstlich 1791		
Den 19t Jenner zu Hüfingen gewesen wie Andreas Haple ist verpflichtet worden		30
Den 4t April in dem Hithen Esten gewesen wegen dem Furth zu machen		15
Den 13t April zu Hüfingen gewesen wegen dem Schafpferch		30
Damahl vor Ein Extract bezalt		14
Den 14t dato bei der Schuoll Prifung gewesen		15
Den 26t April in der Rothlauben gewesen wegen dem Eichenholtz		15
Wegen dem Bürgerholtz ausgeben auch abmesen	1	
wegen dem Brechholtz ausgeben		30
Den 28t May bei dem Augenschein in der Bollgaß gewesen		15
Bei der Bollgaß machen gewesen 7 bis 8 Mahl gewesen	1	
Den 3t Juni mit dem Burgermeister im Hütten Espen und Rothlauben Einen Augenschein eingenommen		15
Mer mit denen Frießern am Reithersteig den Graben ausgestekt		15
Den 6t Juni denen Taglehner die Reithenen ausgeben		30

Bei dem Gemeindshagen auswegen gewesen	15
Wegen dem Gemeinds Bestand Brief zahlt	22
Vor die Abschrift wegen dem Saltz awet bezalt	48
Den 4t Julli mit Andreas Happle die ohngeräumte Theil auf dem Kieberg in Augenschein genommen	15
Den 12t Julli zu Donaueschingen bei dem Advocaten wegen der Kirchmauer, von da auf Hüfingen zu dem Comissari Meggle wegen dem Sentle gewesen	48
Den 22t dato mit Baltas Willmann zu Donaueschingen gewesen wegen obigem Geschäft	30
Den 28t Julli zu Hüfingen gewesen wegen der Feyrspritzen	30
Den 2t Augst wegen nämlichem Geschäft allda gewesen	30
Den 4 dato bei dem herrschaftl. Augenschein auf dem Sentle gewesen	30
Den 11t und 19t Augst zu Hüfingen gewesen wegen der sogenannten Fischlachen	1
Den 22 dato mit dem hl. Renovator und Baltas Willman alda gewesen wie man daselbe abgemessen hat	30
Einem Botten auf Geisingen Wegs diesen zalt	4
Den 23t Augst bei dem Renovator gewesen wie er des Ignati Mintzers Feld ab seinem Aker gemesen hat	15
Dem Renovator vor seinen Lohn geben	24
Den 30t Augst zu Donaueschingen gewesen wegen der Kirchhofmaur verzehrt	48
Den 7t Oct. bei denen Pfechtmeistern gewesen	15
Den 18t dato mit dem Bürgermeister bey denen Brechlöcher und Deichelgruob gewesen	15
den 6t Xbris den Taglehner die Gemeinds Äker abgemesen	15
Den 4t Jenner 1792 zu Donaueschingen gewesen wegen der Renovations Publication verzehrt	48
wegen Einziehung und Lüferung des Jahrgericht	1
wegen Einziehung und Lüferung des Frohngelt auf Wartenberg	30
auch wegen Lüferung und Einziehung der Fasnachthennen	30
wegen 7 Kietzen felkling zu der Schafbruk	45
wegen Abhaltung des Gerichts durch das Jahr	45
vor Dinten und Bapir durch das Jahr	30
In Abwesenheit des Bürgermeisters Allmosen geben	24
auch wegen 300 Stük Schindlen zu der Gusthithen	1 30
	SS 20 40

Guttmandingen den 22t Jenner 1792

Baptist Vetter Vogt  
bescheint die Bezallung

### Andreas Happle Bürgermeister

Conto	G	Kr
Was und wie vill ich Andreas Happle bey der Gemeind an Taglohn ab verdient wie auch wegen andere Sachen zu forteren habe wie folgt		
Den 26ten April bin ich bey dem Oberamt geweßßen mit dem Vogt wegen dem Früling Fratz mein Lohn		30
Den 12ten Juny bin ich bey dem Herrn Liquitations Comisary geweßßen Ein Halben Tag mein Lohn		18
Den 14ten Juny Ein Halben Tag		18
Den 15ten Juny Ein Halben Tag		18
Den 16ten Juny Ein gantzen Tag bey der Liquitation		36
Den 18ten Juni Ein Halben Tag		18
Den 23ten Juny Ein Halben Tag		18

Den 25ten Juny Ein Halben Tag	18
Den 30ten Juny bey der Liquitation Ein Tag zugebracht	36
Den 1. July witerum Ein Halben Tag	18
Den 2ten July Ein Halben Tag	18
Den 3ten July Ein Halben Tag bey der Liquitation	18
Den 12ten July bin ich in Huberts Hofen geweßßen und Hab vor die Gemeind Ein Wuoher -rint gekauft mein Lohn	1
Den 3ten August bin ich mit dem Vogt zu Pfohren geweßßen wegen dem Hießßigen Bahn bey der dasigen Comision mein Lohn	30
Dem Jeger in dem Sau Hauß geben wegen dem Brugen Holtz an weißßen	15
Den 18ten Septembris bin ich bey dem Lerchen Jeger geweßßen in dem Sau Hauß. Von da auf den Hienerbuck und von da in die Rotlauben so hab ich dabey Ein Tag zu gebracht mein Lohn	30
Daß selbige Mahl dem Jeger geben	24
Den 15ten Octobris bin ich bey dem Renovator Crauß auf der Lenge geweßßen wegen der Gemeintswaltung m. Lohn	15
Den 26ten Octobris bin ich witerum mit dem Herrn Renovater auf den Sauren Bihel und hab dabey Ein Tag zu gebracht mein Lohn	30
Den 8ten November witerum Ein Halben Tag auf der Lenge	15
Den 10ten November hab ich Einigen Bürger Teil geben auf dem Sauren Bihel mein Lohn	15
Den 23ten November bin ich zu Donaueschingen geweßßen wegen dem Witen in Unter Heltzer mein Lohn	30
Den 3ten Decembris witerum wegen dem Witen und Hab bey dem gnätigen Herren von Lassberg fragen miessen ob man nicht dirffen in Sau Garten uns ist verlaubt worten mein Lohn	30
Des gnätigen Herrn Bedienten in 2 Mahlen geben	9
Dem Schreiner von Seitingen wegen Einem Schieler Stuhl zu machen 2 Taglehn zalt jeten ad 30 thut	1
Ein Gang nacher Seitingen wegen denen Lant debutirrt zu unter schreiben mein Lohn	15
Ein Halben Tag in der Bohl Gass zu gebracht mein Lohn	15
Ein Gang in die Bircken wie die Roßß Herter in die Bircken gefahren um zu sehen ob Es kein Unglick gebe wegen denen Greben und Ein Gang in die Rotlauben mein Lohn	15
Den 14ten Decembris bin ich zu Wulterdingen geweßßen wegen denen Seeg Klötzen verdin- gen wegen besser Witerung Habe ich Ein Pfert nomen miessen vor mich und daß Pfert	1 30
Wegen denen Wuoherrind Saltzgelt	1 30
wegen ab Herung des Gerichts durch daß gantze Jahr	45
Suma	14 57

Guttmandingen den 28ten Decembris 1790  
diesser Conto ist mit sanck bezalt

Andreas Happle Bürgermeister

### Baptist Vetter Vogt

Strafzedel	G	Kr
Welche durch den Bannwarth wegen ihren Frefeln sind aufgezeichnet worten, den 11 Xbris bei dem Gericht untersucht, und abgestraft worten		
Johann Em Schmid hat 3 Roß 1790 auf dem Saum Lauffen gehabt solle Straf geben		36
Jakob Birk Jäger Ebenmäsig 1 Roß		12
Den 2ten Juni hat Johann Bartle Hörr 1 Roß ohne Ausschlag under der Lenge		3

lauffen laßen			
fato Hat der Schäfer mit denen Schaf auf denen Reithenen gehietet			12
Den 17t Brachmo. Hat des Christian Honolds Medle in des Marx Mintzers Aker			6
gegraset			
den 13t Juni hat der Vogt Baptist Vetter 1 Roß auf dem Sendle Lauffen laßen			4
Fato Ignat Mintzer 2 Roß			8
Den 15t des Joseph Em Schmit Ebenmäßig alda gelauffen 1 Roß			4
Den 7t Julli ist des Jakob Birk sein Magt in des Frantz Kellers Aker zu grasen			6
gegangen			
Den 28t Juli sind 5 Geis von des Antoni Hörs in dem Korn zu Schaden geloffen			15
Den 7t Augst des Frantz Kellers Ebenmäßig 7 Gens alda geloffen			21
Desgleichen Anton Seegers 4 Gens Straf			12
Den 19t Juni 4t Juli seind des Joseph Schnekenburgers bei 3 Lerchen, allemahl 7			
Stier ohne Huth in dem Thahl in den Wiesen geloffen	2	6	
Den 17t Augst seind des Michael Mintzers 2 Roß in Lachen geloffen			8
Desgleichen dem Johann Welte 2 Roß			8
<hr/>			
Guttmandingen den 11t Xbris 1791		Baptist Vetter Vogt	4 41

### Andony Burger Maurermeister in Guetmantingen

	Anno 1790	G	Kr
Habe ich der Gemeind gearbeitet ahn denen Weschetten Ein Kibel voll Pflaster ist			6
Mehr Ein Kibel voll Pflaster ist			6
daß Wasch Haus aufgerumet ist			8
Ein Mahl im Dorff vor geloffen ist - als Feirschetzer			12
An der Bollgasss hab ich 2 Dag ist			6
witerum Ein Kibell voll Pflaster ist			6
witerum Ein Halben Dag gerumet ist			8
witerum Ein Kibel voll Pflaster ist			8
witreum im Dorff umgeloffen ist - als Feirschetzer			12
von dem Waschhaus verstrich mir die Gemeint anterthalb gültig		1	30
<hr/>			
		Suma	3 36

Andony Burger Maurer Meister

diser Konden ist bezahlt mit dank

### Ambrosi Schelling Tagelöhner

	Conto	G	Kr
Was ich als Banwarth bey der Gemeint an Tag Lehn verdienet habe als			
Erstlich bin ich bei dem Renovator Krauß auf dem Kapf und Sauren Bühel geweiß			
wegen Richstatten haun und Marken setzen 5 ½ Tage der Tag 20 Kr		1	50
Bei dem Liquitationsgeschäft 25 Tag gewesen ist mein Lohn überhaupt		5	
Bei der Wahr aufschreiben im Frühjahr			10
Mer Ein Bruck gemacht auf dem Sauren Bihel			10
Mer habe ich müssen auf Geisingen wegen denen Landschafts Deputierten zum			
zweiten Mahl			20
Item habe ich den Kiehirt zu Hondingen abgeholt			12
Item wegen dem Scherr Mauser zu Underbaldingen gewesen			10
wegen desen zu Behlen gewesen			10
wegen dem Gemeint Haber sehen			24
Mer habe ich die Faschiene in die Bollgas gelegt			10
wegen Einem Steg in Alten zu legen			5

wegen dem Vermach auf dem Sentle	10
den 10ten May in dem Sau Garthen gewesen weg dem Grase	10
wegen dem Steg machen über d. Freschengraben	5
Mer habe ich dem Schermauser den Bahn gezeiget	10
Mer in dem Saugarthen gewesen wegen dem Fratz	10
wegen dem Reithersteig widerum allda gewesen	10
Mer zum dritten Mahl alda gewesen	10
wegen dem Langen Eschpen zu seibern	20
Mer 1 Tag herum gelaufen wegen dem Gemeind Haber verkaufen und Es den Beiden angesagt	24
wegen den Scherhaufen im Griesle zu verthun	15
wegen der Anlag Einzuziehen zu Pfohren und Neitingen	10
Mer bin ich zu Neitingen gewesen wegen dem Bahn	10
Mer Bette Bruken geflickt	10
Mer im Saugarthen gewesen wegen den Widen 2 Mal	20
wegen 2 Bruken machen inne ½ Tag	20
	Summa 11 55

Ambrosi Schelling  
ist diser Conto mit Dang zalt

**Den Wert des Guldens genau zu definieren ist schwierig. Die Kaufkraft schwankt um 1700 zwischen 20 und 50 Euro.**

**1 Gulden hatte 60 Kreuzer. Nehme ich von den obigen Zahlen in etwa die Mitte, um besser zu rechnen 36 Euro für einen Gulden, entspricht der Kreuzer 60 Cent.**

**Das Essen und Trinken für drei Personen beim Ochsenwirt Mintzer hätte umgerechnet 42 € gekostet.**

**Der Tagelöhner Ambrosi Schelling hätte an 25 Tagen Mithilfe beim Liquidationsgeschäft 900 € erhalten was pro Tag 36 € wären. Bei einem vermutlich damaligen 10 Stundentag, kam er auf einen Stundenlohn von 3,60 €.**